

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **G**

# AUSSENHANDEL

**Reihe 8**

**Aussenhandel des Auslandes**

**Niederländische Antillen**

Ausländische Statistik: bis 1963  
Deutsche Statistik: bis 1964



Bestellnummer: G 8/237

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Allgemeine Erläuterungen	4
Methodische Vorbemerkung	5

### Abschnitt I

#### Außenhandel der Niederländischen Antillen nach den Angaben der Statistik der Niederländischen Antillen

1. Außenhandel der Niederländischen Antillen insgesamt und mit der Bundesrepublik Deutschland .....	8
2. Außenhandel der Niederländischen Antillen nach Ländergruppen und ausgewählten wichtigen Ländern .....	9
3. Außenhandel der Niederländischen Antillen nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten .....	10
4. Außenhandel der Niederländischen Antillen nach CST-Teilen .....	11
5. Einfuhr der Niederländischen Antillen an ausgewählten Waren aus wichtigen Bezugsgebieten .....	12
6. Ausfuhr der Niederländischen Antillen an ausgewählten Waren nach wichtigen Absatzgebieten .....	17

### Abschnitt II

#### Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit den Niederländischen Antillen nach Angaben der deutschen Außenhandelsstatistik

1. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit den Niederländischen Antillen.....	22
2. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit den Niederländischen Antillen nach CST-Teilen .....	23
3. Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland aus den Niederländischen Antillen an wichtigen Waren.....	24
4. Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland nach den Niederländischen Antillen an wichtigen Waren.....	25

### Abschnitt III

#### Vergleich der Ergebnisse des gegenseitigen Warenverkehrs nach den Außenhandelsstatistiken der Bundesrepublik Deutschland und der Niederländischen Antillen

1. Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach den Niederländischen Antillen und Warenverkehr von den Niederländischen Antillen nach der Bundesrepublik Deutschland .....	28
2. Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandels- ergebnisse .....	29

Handelsverkehr der Niederländischen Antillen mit den  
Ostblockstaaten .....

32

Abkürzungen und Zeichenerklärungen:

N A Gld = Niederl. Antillen- Gulden	St = Stück
Mill. = Million	Dtzd = Dutzend
% = Prozent	
t = 1000 Kilogramm	
cbm = Kubikmeter	

Ein Strich (-) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Einfuhr oder Ausfuhr nicht stattgefunden hat

Eine Null (0) besagt, daß weniger als die Hälfte der Einheit, die an der betreffenden Stelle nachgewiesen wird, ein- oder ausgeführt wurde.

Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl zeigt an, daß die Angabe nicht gemacht werden kann, weil der Nachweis fehlt.

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" kenntlich gemacht, eine teilweise durch das Wort "darunter". Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Mai 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 1,50

Übersicht über noch lieferbare Berichte siehe letzte Seite

## Allgemeine Grundlagen

### Außenhandel:

Als Außenhandel ist der gesamte grenzüberschreitende Warenverkehr zwischen dem Zollgebiet und dem Ausland. Er wird entweder als Generalhandel oder als Spezialhandel nachgewiesen.

### Generalhandel:

Der Generalhandel umfasst alle in ein Land eingehenden und alle aus diesem Land ausgehenden Waren, mit Ausnahme der durchgeführten Waren. Er enthält somit auch die Einfuhr von Waren auf Lager (z.B. Zoll- und Freilager) und die Ausfuhr un bearbeiteter ausländischer Waren aus Lager.

### Spezialhandel:

Der Spezialhandel umfasst nur die Einfuhr im wesentlichen nur die unmittelbare Einfuhr aus dem Ausland und die Einfuhr aus Lager in den freien Verkehr des Zollgebietes eines Landes und zur Veredelung im Zollgebiet, also die Waren, die im eigenen Land verbraucht oder weiterverarbeitet werden sollen.

Der Spezialhandel umfasst in der Ausfuhr im wesentlichen die Ausfuhr von Waren aus dem Zollgebiet des Zollgebietes dieses Landes sowie die Ausfuhr zur Veredelung im Zollgebiet, also die Waren, die im eigenen Land erzeugt oder weiterverarbeitet worden sind und in den freien Verkehr gehen.

### Warengruppierung:

Die Gruppierung der Waren erfolgt nach der Gliederung des "Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel" (CST). Die einzelnen Kapitel des Warenzeichnisses stellen in der Regel eine Zusammenfassung mehrerer Warenpositionen der nationalen Warenverzeichnis dar.

Die Warengruppen sind jedoch weiter unterteilt. Der vollständige Text dieses Warenzeichnisses kann vom statistischen Bundesamt in Wiesbaden bezogen werden.

### Nachweis des Partnerlandes

#### in der Einfuhr:

Herstellungsland ist das Land, in dem die Ware geerntet, gefördert, gewaschen, eingepickelt oder in einer solchen Weise bearbeitet worden ist, daß sich eine wesentliche Veränderung ihrer Beschaffenheit ergeben hat.

Einkaufsland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Kaufvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware ohne weitere als durch die Beförderer bedingte Beförderung in Durchfuhrländern in das Einfuhrland gelangt ist, ohne in den Durchfuhrländern Gegenstand eines handelsrechtlich geschützten Aufenthaltes zu sein.

#### in der Ausfuhr:

Verbrauchsland ist das Land, in dem die Ware gebraucht oder verbraucht oder weiterverarbeitet worden ist.

Kaufersland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Kaufvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Ausfuhrland ist das Land, aus dem die Ware aus dem Ausfuhrland ohne weitere als durch die Beförderung bedingten Aufenthalte in Durchfuhrländern entsandt wird, ohne in diesen Ländern Gegenstand eines handelsrechtlich geschützten Aufenthaltes zu sein.

### Wertangaben:

Nachgewiesen wird der Erzeugerwert, das ist der Wert der Ware zum Grenz des berichteten Landes (bei der Einfuhr ohne Eingangszugaben). Im Seeverkehr entspricht dem Grenzübergangswert bei der Einfuhr der Ex-Works-Wert, bei der Ausfuhr der Fob-Wert.

### Mengenangaben:

Die Menge der Ware wird in der Regel nach Gewichtseinheiten ausgewiesen.

Als Gewicht wird meistens das Bruttogewicht angegeben, das ist das Gewicht der Ware einschließlich der Umhüllungen, jedoch mit solchen inneren Umhüllungen, mit denen die Ware in der Regel die Ware beim Kleinverkauf oder Einzelverkauf in die Hand des Käufers übergeht. Demgegenüber versteht man unter Nettogewicht einer Ware das Gewicht mit sämtlichen Umhüllungen.

## Methodische Vorbemerkung

1. Allgemeines: Im Abschnitt I wird der Warenverkehr der Nied.Antillen mit dem Ausland dargestellt. Die Angaben sind der amtlichen Außenhandelsstatistik der Nied. Antillen 1) entnommen und zum Teil durch Daten aus dem "Yearbook of International Trade Statistics 1953/62" der UN ergänzt worden. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit den Nied.Antillen ist aufgrund der Ergebnisse der deutschen Außenhandelsstatistik im Abschnitt II wiedergegeben (vgl. Vorbemerkungen zu den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland"). Abschnitt III enthält eine Gegenüberstellung der Angaben über den gegenseitigen Warenverkehr nach den Ergebnissen beider Statistiken. Im Abschnitt IV folgen Angaben über den Handelsverkehr der Nied.Antillen mit den Ostblockstaaten nach der Außenhandelsstatistik der Nied.Antillen.
2. Gebietsumfang:
  - a) Das Staatsgebiet der Nied.Antillen umfaßt die Inseln Curacao, Aruba, Bonaire, Saba, St.Eustatius und den südlichen Teil der Insel St.Martin; das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik erstreckt sich jedoch nur auf die Inseln Curacao und Aruba, ab 1959 außerdem auf die Insel Bonaire. In der deutschen Außenhandelsstatistik wird der Warenverkehr mit dem gesamten Staatsgebiet der Nied.Antillen ausgewiesen (1950 einschl. des Warenverkehrs mit Surinam).
  - b) Das Erhebungsgebiet der deutschen Außenhandelsstatistik bezieht sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West), bis 5.7.1959 aber ohne das Saarland.

In den Angaben der UN<sup>2)</sup> über den Außenhandel der Nied.Antillen wird erst von 1954 an das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland - vermutlich ohne das Saarland, aber einschl. Berlin (West) - als Länderposition genannt. In den Jahren 1950 bis 1953 können somit in den Zahlen für Deutschland auch Angaben enthalten sein, die sich auf den Warenverkehr der Nied. Antillen mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschland beziehen.
3. Die Außenhandelsergebnisse der Bundesrepublik Deutschland beziehen sich auf den Spezialhandel. Die Statistik der Nied.Antillen weist den Generalhandel nach, ohne Unterscheidung in "Ausfuhr heimischer Waren" und "Reexport". In den Angaben sind nicht enthalten:
  - a) Handelsverkehr mit Gold seit 1954;
  - b) Paketpostverkehr in der Ausfuhr bis einschl. 1953;
  - c) Veredelungs- und Reparaturverkehr;
  - d) Bunkermaterial und Schiffsbedarf seit 1954;
  - e) von Fischereifahrzeugen angelandete Fische;
  - f) Ankauf von Militärgütern fremder Streitkräfte.
4. Die Warengruppierung in der vorliegenden Veröffentlichung erfolgt nach dem "Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel" (CST). Die "ex-Positionen" geben nur einen Hinweis auf die Zuordnung innerhalb des CST-Verzeichnisses, ohne jedoch in Umfang und Benennung mit der internationalen Systematik übereinzustimmen.

5. Die Länderangaben beziehen sich in der Außenhandelsstatistik der Nied. Antillen in der Einfuhr auf das Herstellungs- (Ursprungs-)land, in der Ausfuhr auf das Land der letzten Bestimmung, das im allgemeinen dem Verbrauchsland entspricht. In der deutschen Statistik werden die Ergebnisse der Einfuhr nach Herstellungs- und Einkaufsländern, die der Ausfuhr nach Verbrauchs- und Käuferländern dargestellt.

Die Länderzuordnung in der Übersicht nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OECD beruht auf deren Zugehörigkeit nach dem Stand vom Januar 1965.

6. Die Wertangaben stellen in der Statistik der Nied. Antillen in der Einfuhr und Ausfuhr fob-Werte dar, während in der deutschen Außenhandelsstatistik der Grenzwert erfaßt wird (Einfuhr: cif, Ausfuhr: fob). Die für die Jahre 1950 bis 1962 im Supplement 1963/64 zu den "International Financial Statistics" der UN veröffentlichten cif-Zuschläge, welche den Einfuhrwerten (auf fob-Basis) der Nied. Antillen zugerechnet werden müssen, sind in Abschnitt I, Tabelle I. 1, aufgeführt.

In den Abschnitten I, III und IV (Statistik der Nied. Antillen<sup>2)</sup>) erfolgt die Umrechnung des NA Gld in US-\$ in den Jahren 1950 bis 1963 zum Kurse von

$$1\ 000\ \text{NA Gld} = 530,264\ \text{US-}\$$$

In den Abschnitten II und III (Deutsche Statistik) wurden die Angaben in US-\$ den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland" entnommen.

---

1) Quellen: Maandstatistiek van de in- en uitvoer per land van Curacao en Aruba 1961/63;

Jaarstatistiek van de in- en uitvoer per land van Curacao en Aruba 1961;

Kwartaalstatistiek van de in- en uitvoer per land van Curacao en Aruba 1962/63;

In- en uitvoer Bonaire 1961/63.

2) Quelle: Yearbook of International Trade Statistics 1962, UN

Abschnitt I

Außenhandel der Niederländischen Antillen nach den  
Angaben der Statistik der Niederländischen Antillen

Statistik der Nied.Antillen

I.1 Außenhandel<sup>1)</sup> der Nied.Antillen insgesamt  
und mit der Bundesrepublik Deutschland

Jahr	Insgesamt			Warenverkehr mit der Bundesrepublik Deutschl.		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß
1950	598,2	547,5	- 50,7	0,7	.	.
1951	770,6	702,7 <sup>2)</sup>	- 67,9	1,0	4,4	+ 3,4
1952	807,0	731,2	- 75,8	1,6	3,7	+ 2,1
1953	735,7	715,0	- 20,7	1,9	4,0	+ 2,1
1954	818,0	771,7 <sup>2)</sup>	- 46,3	5,3	11,0	+ 5,7
1955	830,4 <sup>2)</sup>	802,7 <sup>2)</sup>	- 27,7	2,8	21,7	+ 19,0
1956	878,1 <sup>2)</sup>	842,0 <sup>2)</sup>	- 36,1	4,6	13,5	+ 9,0
1957	961,2 <sup>2)</sup>	872,4 <sup>2)</sup>	- 88,8	5,4	6,8	+ 1,4
1958	897,6	808,9 <sup>2)</sup>	- 88,7	4,1	4,5	+ 0,4
1959	776,7	711,9	- 64,8	4,2	7,4	+ 3,1
1960	681,9	657,9	- 24,0	4,7	9,9	+ 5,2
1961	717,3	709,0	- 8,3	3,1	16,9	+ 13,8
1962	721,1	687,8	- 33,3	3,5	15,2	+ 11,7
1963	696,4	658,4	- 38,0	3,8	28,0	+ 24,1

Anmerkung:

Die Nied. Antillen standen im Jahre 1963 in der Welteinfuhr mit 0,59 % an 33. Stelle und in der Weltausfuhr mit 0,49 % an 32. Stelle.

Die Höhe der cif-Zuschläge zu den obenangeführten fob-Werten der Einfuhr wird im Supplement 1963/64 der "International Financial Statistics" der UN wie folgt angegeben:

Mill.US-\$

1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
108	138	145	133	148	166	184	202	188	163	142	150	151	.

1) Generalhandel.- 2) Berichtigte Werte.

I.2 Außenhandel der Nied.Antillen nach Ländergruppen und ausgewählten  
wichtigen Ländern

G e b i e t	1961		1962		1963					
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	
	Mill. US-\$							%		
<u>OECD-Mitgliedslander</u> <sup>1)</sup>	103,3	452,7	122,8	463,5	120,1	482,5	+ 362,4	17,2	73,3	
EWG-Länder	24,2	65,3	28,4	63,9	25,6	105,4	+ 79,8	3,7	16,0	
darunter:										
Bundesrep. Deutschland	3,1	16,9	3,5	15,2	3,8	28,0	+ 24,1	0,5	4,3	
EFTA-Länder	14,7	58,8	17,5	59,3	16,0	94,9	+ 78,9	2,3	14,4	
Sonstige Länder in Europa <sup>2)</sup>	0,4	13,0	0,2	8,4	0,2	7,1	+ 5,9	0,0	1,1	
Kanada	1,1	38,9	1,3	40,4	1,6	41,9	+ 40,2	0,2	6,4	
Vereinigte Staaten	60,9	228,0	71,1	228,0	72,3	224,6	+ 152,3	10,4	34,1	
Japan	2,0	8,7	4,3	12,5	4,3	8,8	+ 4,4	0,6	1,3	
<u>Sonstige Länder (ohne Ostblock)</u>	612,4	248,5	596,8	221,4	574,6	172,3	- 402,2	82,5	26,2	
Europa <sup>3)</sup>	0,0	4,3	0,0	5,1	0,0	4,7	+ 4,7	0,0	0,7	
Afrika	0,0	68,6	0,0	59,3	0,0	54,2	+ 54,1	0,0	3,2	
Mittelamerika	3,9	46,5	3,3	63,6	5,1	50,0	+ 44,9	0,7	7,6	
Südamerika	607,4	87,6	591,5	61,1	567,3	44,6	- 522,7	31,5	6,8	
Asien <sup>4)</sup>	0,5	11,2	1,1	19,6	1,2	12,2	+ 11,0	0,2	1,9	
Australien u. Ozeanien	0,6	10,2	0,8	12,7	0,8	6,5	+ 5,7	0,1	1,0	
<u>Ostblock</u>	0,1	.	0,3	.	0,3	0,0	- 0,3	0,0	0,0	
Europa	0,1	.	0,3	.	0,3	0,0	- 0,3	0,0	0,0	
Asien	0,0	-	0,0	-	0,0	-	+ 0,0	0,0	-	
<u>Sonstiges</u>	1,5	7,9	1,2	2,9	1,5	3,6	+ 2,0	0,2	0,5	
Insgesamt	717,3	709,0	721,1	687,8	696,4	658,4	- 98,0	100	100	

1) Stand Jan. 1965.- 2) Irland, Island, Griechenland, Spanien und Türkei.- 3) Finnland, Jugoslawien, Malta und Gibraltar.-  
4) Ohne Japan.

Statistik der Nied.Antillen

I.3 Außenhandel der Nied.Antillen nach wichtigen  
Bezugs- und Absatzgebieten<sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Herstellungs-(Ursprungs-)land Verbrauchsland	1961	1962	1963	%
		Mill.US-\$			
	Einfuhr	717,3	721,1	696,4	100
	davon aus:				
1.	Venezuela	585,4	582,9	552,9	79,4
2.	Vereinigte Staaten	60,9	71,1	72,3	10,4
3.	Niederlande	18,1	20,8	17,6	2,5
4.	Großbritannien	12,4	14,8	12,7	1,8
5.	Kolumbien	1,6	3,1	11,8	1,7
6.	Japan	2,0	4,3	4,3	0,6
7.	<u>Bundesrep.Deutschland</u>	3,1	3,5	3,8	0,5
8.	Westindien	0,2	0,2	1,9	0,3
9.	Italien	1,4	1,7	1,8	0,3
10.	Kanada	1,1	1,3	1,6	0,2
11.	Frankreich	0,9	1,2	1,6	0,2
12.	Schweiz	1,1	1,2	1,5	0,2
	Übrige Länder	29,0	14,9	12,6	1,8
	Ausfuhr	709,0	687,8	658,4	100
	davon nach:				
1.	Vereinigte Staaten	228,0	228,0	224,6	34,1
2.	Großbritannien	54,3	49,7	54,7	8,3
3.	Kanada	38,9	40,4	41,9	6,4
4.	Niederlande	27,2	41,8	41,4	6,3
5.	<u>Bundesrep.Deutschland</u>	16,9	15,2	28,0	4,3
6.	Frankreich	7,8	9,5	17,4	2,6
7.	Brasilien	42,1	22,3	16,3	2,5
8.	Italien	10,3	16,3	13,9	2,1
9.	Schweden	14,2	11,6	12,8	1,9
10.	Dänemark	17,0	12,4	11,7	1,8
11.	Panamakanal-Zone	18,7	12,5	10,3	1,6
12.	Kenarische Inseln	10,3	10,5	9,6	1,5
	Übrige Länder	223,4	217,6	175,8	26,7

1) Geordnet nach der Höhe des Wertes 1963.

Statistik der Nied.Antillen

I.4 Außenhandel der Nied.Antillen nach CST-Teilen

CST-Teil	Warenbenennung	1961	1962	1963	
		Mill.US-\$			%
	Einfuhr	717,3	721,1	696,4	100
	davon:				
0	Lebende Tiere u.Nahrungsmittel	19,5	21,2	23,1	3,3
1	Getränke und Tabak	4,8	4,9	4,6	0,7
2	Rohstoffe	1,1	1,1	1,2	0,2
3	Mineralische Brennstoffe	630,1	606,7	584,4	83,9
4	Tier.u.pflanzl.Fette und Öle	0,7	0,6	0,7	0,1
5	Chemische Erzeugnisse	15,1	15,4	15,5	2,2
6	Bearbeitete Waren	14,0	23,9	19,5	2,8
7	Maschinen und Fahrzeuge	15,4	25,7	23,7	3,4
8	Sonstige bearbeitete Waren	15,5	20,4	22,6	3,2
9	Waren u.Vorg.n.nach Besch.gegl.	1,1	1,1	1,0	0,1
	Ausfuhr	709,0	687,8	658,4	100
	davon:				
0	Lebende Tiere u.Nahrungsmittel	0,0	0,1	0,1	0,0
1	Getränke und Tabak	-	0,0	0,0	0,0
2	Rohstoffe	4,6	4,3	4,1	0,6
3	Mineralische Brennstoffe	699,4	675,8	648,3	98,5
4	Tier.u.pflanzl.Fette und Öle	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Chemische Erzeugnisse	1,3	1,0	1,7	0,3
6	Bearbeitete Waren	0,8	1,4	0,9	0,1
7	Maschinen und Fahrzeuge	1,9	4,1	2,1	0,3
8	Sonstige bearbeitete Waren	0,7	0,9	0,9	0,1
9	Waren u.Vorg.n.nach Besch.gegl.	0,2	0,3	0,2	0,0

Statistik der Nied. Antillen

I. 5 Einfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1951		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	717 315	.	721 186	.	694 450
0	Lebende Tiere u. Nahrungsmittel	.	19 515	.	21 187	.	23 119
011	Fleisch, frisch, gekühlt, gefr.	3 781	2 761	4 350	2 972	4 680	3 310
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	0	1	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	1 326	924	1 491	1 041	1 684	1 158
	Niederlande	831	878	997	943	887	872
	Neuseeland	642	333	868	452	927	496
	Argentinien	669	422	571	333	741	446
013	Fleischzubereitungen, Konserven	1 928	1 529	2 160	1 656	2 625	1 945
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	1	2
	Niederlande	508	445	602	490	664	543
	Argentinien	477	301	503	327	885	540
	Vereinigte Staaten	530	427	582	455	543	457
	Dänemark	375	312	396	310	443	334
046	Grieß und Mehl aus Weizen	10 238	1 231	10 280	1 247	10 619	1 367
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	8 308	1 011	8 326	1 026	8 118	1 052
	Kanada	1 224	143	1 360	162	2 190	287
	Frankreich	-	-	112	9	143	10
	Haiti	425	42	453	47	55	6
1	Getränke und Tabak	.	4 830	.	4 939	.	4 615
		1000 cbm		1000 cbm		1000 cbm	
ex111.0-1	Wasser	4 191	2 270	4 066	2 158	3 531	1 873
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	1 785	971	2 677	1 423	2 723	1 445
	Panamakanalzone	380	205	341	180	308	163
	Argentinien	557	300	307	163	231	122
	Kanada	833	453	645	342	199	106
		t		t		t	
2	Rohstoffe	.	1 087	.	1 106	.	1 210

noch: I. 5 Einfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
aus verschiedenen Bezugsquellen

CST- Posi- tion	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$
3	Mineralische Brennstoffe	43 018	630 061	44 551	606 713	44 310	584 444
ex331	Erdöl, roh	38 079	546 171	39 595	508 444	38 884	493 315
	davon aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	37 001	523 765	39 335	503 466	38 093	481 615
	Kolumbien	-	-	122	1 856	731	10 925
	Brasilien	978	16 405	138	3 121	60	773
ex331	Naturbenzin	39	539	188	4 486	88	2 197
	davon aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	37	539	166	3 972	71	1 833
	Großbritannien	-	-	20	460	17	364
	Niederlande	-	-	2	54	-	-
ex331	Antriebsmittel u. Mischpräparate f. Ver- arbeitungsanlagen	968	12 520	1 747	26 731	1 326	16 667
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	968	12 244	1 679	25 854	1 268	15 881
	Großbritannien	0	3	0	3	26	362
	Niederlande	-	-	-	-	18	237
	Argentinien	-	-	68	873	-	-
ex332.1	Flugbenzin	470	25 434	432	22 964	491	24 565
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	337	19 347	229	13 145	283	15 347
	Venezuela	132	6 483	203	9 808	177	7 766
	Trinidad	0	1	-	-	17	777
	Großbritannien	-	-	-	-	11	517
ex332.1	And. Benzin als Flugbenzin	625	24 613	451	14 935	462	10 458
	davon bzw. darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	702	19 365	346	11 140	387	8 674
	Trinidad	-	-	-	-	39	875
	Großbritannien	57	2 525	89	3 169	32	808
	Niederlande	58	1 993	16	626	4	97
ex332.3	Gasöl	257	6 333	270	6 635	175	4 208
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	249	6 242	270	6 616	174	4 201

Statistik der Nied. Antillen

noch: 1. 5 Einfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1951		1962		1963	
		1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$
ex332.3	Diesöl	75	1 649	21	431	20	363
	davon bzw. darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	75	1 649	18	357	20	363
ex332.4	Heizöl	326	3 988	1 665	17 182	2 738	28 614
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	199	2 468	1 545	15 760	2 686	27 991
	Kolumbien	61	756	80	969	-	-
	Großbritannien	-	-	33	396	1	8
	Mexiko	58	647	-	-	-	-
ex341.1	Butan	45	1 473	64	1 889	66	1 790
	davon aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Venezuela	45	1 473	64	1 889	66	1 790
		<u>t</u>		<u>t</u>		<u>t</u>	
4	Tier.u.pflanzl.Fette und Öle	1 886	684	1 864	625	2 126	713
5	Chemische Erzeugnisse	.	15 142	.	15 417	.	15 532
ex512	Äthylverbindungen	8 589	5 232	7 763	4 533	7 666	4 724
	davon aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	1	0
	Vereinigte Staaten	3 580	2 103	4 785	2 771	4 018	2 665
	Großbritannien	5 009	3 129	2 978	1 762	3 647	2 059
6	Bearbeitete Waren	.	14 015	.	23 852	.	19 492
ex678	Rohre, Formstücke a. Stahl, Guß- od. gezogenem Eisen	4 227	1 482	9 287	2 564	4 815	1 957
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	649	181	779	221	655	185
	Vereinigte Staaten	1 132	633	2 926	1 004	1 924	1 133
	Großbritannien	1 008	341	1 612	501	1 092	341
	Niederlande	532	157	2 750	584	520	157
	Kanada	-	-	32	6	369	60
ex691	Konstruktionen und Teile a. Eisen od. Stahl	4 529	1 175	14 439	7 107	5 668	1 861
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	6	1	4	1	58	9
	Vereinigte Staaten	787	391	5 151	5 288	1 788	985

Statistik der Nied. Antillen

noch: I. 5 Einfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
noch: ex691	Niederlande	2 292	527	5 773	1 124	1 876	410
	Großbritannien	720	154	2 515	539	1 352	308
	Japan	-	-	1	5	464	106
7	Maschinen und Fahrzeuge	.	15 371	.	25 727	.	23 660
		<u>St.</u>		<u>St.</u>		<u>St.</u>	
724.1	Fernsehempfänger	4 184	609	3 131	457	3 643	500
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	245	36	130	20	44	7
	Vereinigte Staaten	2 441	387	2 470	369	2 654	375
	Niederlande	1 132	148	471	59	663	87
	Japan	71	7	1	0	167	15
732.1	Personenkraftwagen	2 338	3 037	2 195	2 955	2 421	3 245
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	642	776	465	546	527	627
	Vereinigte Staaten	620	1 097	617	1 144	714	1 328
	Großbritannien	520	560	479	566	542	629
	Italien	313	303	322	338	332	305
	Frankreich	92	98	180	205	194	234
		<u>t</u>		<u>t</u>		<u>t</u>	
8	Sonstige bearbeitete Waren	.	15 497	.	20 417	.	22 632
841.1 -1/-2	Oberklg. f. Männer, Knaben, Frauen, Mädchen u. Klkind. 1)	.	.	.	4 385	.	5 183
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	.	.	.	15	.	26
	Vereinigte Staaten	.	.	.	2 703	.	3 345
	Japan	.	.	.	1 117	.	1 173
	Hongkong	.	.	.	145	.	217
		<u>Dtzd.</u>		<u>Dtzd.</u>		<u>Dtzd.</u>	
841.1 -3/-4	Leibwäsche f. Männer, Kna- ben, Frauen, Mädchen u. Klkind. 1)	.	.	360 373	2 861 401 183	.	3 256
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	.	.	793	8	278	3
	Vereinigte Staaten	.	.	170 770	1 800 195 792	.	2 230
	Japan	.	.	138 687	743 135 874	.	623
	Hongkong	.	.	35 512	151 56 545	.	200

1) Für das Jahr 1961 keine Werte

Statistik der Nied. Antillen

noch: I. 5 Einfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		Dtzd. Paar	1000 US-\$	Dtzd. Paar	1000 US-\$	Dtzd. Paar	1000 US-\$
ex851	Herren- und Damenschuhe vorwieg. a. Leder	33 764	1 217	37 463	1 433	39 002	1 475
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	58	3	51	1	88	4
	Vereinigte Staaten	23 155	782	23 014	846	22 983	799
	Italien	2 530	139	2 609	145	5 242	255
	Niederlande	4 293	208	4 365	225	3 480	165
	Tschechoslowakei	1 717	40	3 662	113	2 989	93
		<u>t</u>		<u>t</u>		<u>t</u>	
9	Waren u. Vorg., nicht n. Beschaffenheit geglied.	952	1 093	891	1 103	1 671	1 033

Statistik der Nied. Antillen

I. 6 Ausfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-£	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	709 048	.	687 804	.	658 410
0	Lebende Tiere und Nah- rungsmittel	104	44	93	72	124	91
1	Getränke und Tabak	-	-	3	2	53	9
2	Rohstoffe	170 894	4 621	147 306	4 260	150 260	4 115
ex271	Rohphosphate, einschl. phosphorsaurem Kalk, auch gemahlen	151 997	3 967	131 553	3 610	128 280	3 530
	davon nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	128 905	3 354	109 603	3 007	108 570	2 974
	Belgien-Luxemburg	13 583	365	18 750	512	19 710	556
	Kanada	9 509	248	3 200	91	-	-
		1000		1000		1000	
		t		t		t	
3	Mineralische Brennstoffe	35 587	699 442	37 325	675 780	37 476	648 257
ex331	Erdöl, roh	327	6 064	380	6 512	294	4 905
	davon nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	263	5 088	247	4 392	164	2 849
	Brasilien	51	931	125	2 014	130	2 057
	Japan	-	-	6	73	-	-
	Großbritannien	3	45	2	33	-	-
ex331	Antriebsmittel u. Misch- präparate f. Verarbei- tungsanlagen	1 109	26 779	1 050	20 792	646	12 424
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	2	99	-	-	-	-
	Großbritannien	464	11 306	385	7 325	275	5 343
	Vereinigte Staaten	431	10 426	524	10 599	174	3 137
	Niederlande	176	4 001	117	2 344	100	1 940
	Malaiischer Bund	-	-	11	202	54	1 068
ex332.1	Flugbenzin	1 478	90 980	1 627	85 796	1 588	79 023
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	60	3 332	15	781	76	3 863
	Frankreich	79	4 527	98	4 986	205	10 007
	Brasilien	194	10 846	219	11 239	161	7 978
	Großbritannien	128	6 915	93	4 665	144	7 089

Statistik der Nied. Antillen

noch: I. 6 Ausfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$
noch:							
ex332.1	Kanada	181	9 989	103	5 313	130	6 467
	Portugal	79	4 441	109	5 641	117	5 725
	Italien	70	4 043	92	4 873	71	3 529
	Spanien	65	3 682	61	3 104	45	2 091
	Malaiischer Bund	-	-	59	3 071	39	1 984
	Panamakanalzone	22	1 540	25	1 396	35	1 731
	Niederlande	45	2 429	91	4 527	34	1 608
	Island	24	1 379	34	1 745	31	1 574
	Argentinien	42	2 661	41	2 151	29	1 476
	Peru	41	2 304	25	1 238	28	1 429
	Kolumbien	12	880	20	1 000	27	1 193
ex332.1	And.Benzin als Flug- benzin	2 564	81 686	2 463	66 415	2 548	58 133
	darunter nach:						
	Bundesrep.Deutschland	-	-	25	553	-	-
	Vereinigte Staaten	466	13 527	706	17 202	991	18 364
	Großbritannien	221	7 292	176	5 311	190	5 326
	Nigeria	65	2 154	73	2 101	115	3 081
	Dominik. Republik	-	-	89	2 600	112	3 002
	Dänemark	158	4 656	135	3 241	155	2 887
	Frankreich	88	2 517	60	1 674	96	2 504
	Panamakanalzone	73	2 416	39	1 210	73	2 416
	Kanada	16	530	14	374	80	2 108
	Neuseeland	49	1 404	91	2 483	50	1 387
	Kongo (Leop.)	34	1 141	10	360	50	1 313
	Guatemala	101	3 426	98	2 607	50	1 272
ex332.2	Kerosin (Vapoil)	1 077	34 037	843	24 972	873	24 939
	darunter nach:						
	Bundesrep.Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Großbritannien	69	2 113	99	3 063	155	4 568
	Kanada	264	7 596	195	5 380	160	4 446
	Niederlande	36	1 032	51	1 473	60	1 713
	Schweden	52	1 700	48	1 355	52	1 470
	El Salvador	17	560	17	529	36	1 040
	Chile	44	1 311	14	355	27	787
	Nigeria	5	166	1	33	26	772
	Indien	10	249	33	981	24	716
	Argentinien	226	6 997	135	3 904	12	332
ex332.2	Waren aus dem 1. Dübenfabrik- bereich	2 190	59 925	2 300	59 272	2 410	56 221
	darunter nach:						
	Bundesrep.Deutschland	2	691	18	461	50	1 308
	Vereinigte Staaten	919	25 395	867	21 676	1 263	28 522
	Japan	151	4 049	129	3 241	136	3 486

Statistik der Nied. Antillen

noch: I. 6 Ausfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$
noch:							
ex332.2	Brasilien	58	1 703	105	2 724	134	3 207
	Italien	35	845	99	2 474	122	2 831
	Portugal	89	2 467	117	3 041	110	2 591
	Kanada	83	2 090	32	803	86	1 905
	Britisch-Honduras	57	1 606	57	1 411	64	1 476
ex332.3	Gasöl	3 724	96 459	4 448	106 550	4 781	110 604
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	308	7 578	355	8 287	887	20 322
	Niederlande	488	12 154	835	19 531	705	16 521
	Kanada	428	10 418	743	17 114	637	14 342
	Schweden	422	10 225	343	8 073	372	8 523
	Argentinien	319	8 100	416	9 998	265	6 008
	Großbritannien	251	6 405	211	5 123	213	5 149
	Frankreich	31	774	35	811	204	4 743
	Dänemark	218	5 527	242	5 792	190	4 390
	Portugal	71	1 954	130	3 223	133	3 082
	Belgien-Luxemburg	55	1 403	-	-	92	2 176
	Republik Honduras	45	1 362	57	1 445	64	1 570
	Panamakanalzone	61	1 677	39	1 012	61	1 476
	Chile	31	924	57	1 367	64	1 443
ex332.3	Dieselöl	1 317	31 002	1 323	28 534	1 489	30 334
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	57	1 303	54	1 048	22	449
	Niederlande	8	194	165	3 806	306	6 323
	Kanarische Inseln	236	5 342	235	4 898	278	5 715
	Vereinigte Staaten	319	7 257	211	4 435	225	4 490
	Senegal	59	1 426	164	3 650	151	3 223
	Dänemark	4	113	-	-	60	1 136
	Panamakanalzone	135	3 144	95	1 969	54	1 059
ex332.4	Heizöl	20 017	226 360	21 102	229 903	21 054	226 981
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	259	2 824	346	3 665	134	1 429
	Vereinigte Staaten	13 728	154 072	14 101	152 895	14 233	153 299
	Kanada	665	7 507	1 053	11 239	1 185	12 494
	Großbritannien	340	3 891	511	6 064	1 058	11 464
	Italien	395	4 386	692	7 475	659	7 126
	Panamakanalzone	726	8 437	514	5 570	493	5 252
	Niederlande	41	475	194	2 135	486	5 242
	Chile	359	4 175	332	3 596	384	4 105
	Britisch-Honduras	440	4 935	328	3 611	296	3 159
	Jamaika	113	1 347	417	4 569	282	3 019
	Kanarische Inseln	210	2 404	357	3 935	217	2 387

Statistik der Nied. Antillen

noch: I. 6 Ausfuhr der Nied. Antillen an ausgewählten Waren  
nach wichtigen Absatzgebieten

CSF- Posi- tion	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$	1000 t	1000 US-\$
332.5	Schmieröle, min. Schmier- mittel	670	31 449	827	33 657	850	31 725
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	20	1 014	16	427	20	580
	Großbritannien	374	13 887	425	15 327	411	13 761
	Niederlande	90	2 756	146	3 989	173	4 870
	Rep. Südafrika	14	479	30	1 798	34	1 836
	Brasilien	35	2 472	41	2 403	37	1 826
ex332.9	Asphalt	908	11 472	848	10 206	821	10 375
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	612	7 256	590	6 938	544	6 803
	Neuseeland	77	974	52	661	71	952
	Republik Irland	56	708	65	796	65	820
		<u>t</u>		<u>t</u>		<u>t</u>	
4	Tier. u. pflanzl. Fette und Öle	40	20	1	1	1	0
5	Chemische Erzeugnisse	5 551	1 250	8 093	972	16 733	1 733
6	Bearbeitete Waren	.	821	.	1 444	.	927
7	Maschinen und Fahrzeuge	.	1 902	.	4 131	.	2 125
8	Sonstige bearbeitete Waren	.	705	.	880	.	923
9	Waren u. Vorg., nicht n. Beschaffenheit geglied.	118	243	111	262	116	230

## Abschnitt II

Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit den  
Niederländischen Antillen nach Angaben der deutschen  
Außenhandelsstatistik

II. 1 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland  
mit den Niederl. Antillen \*)

Jahr	Nied.Antillen als Herstellungsland bzw. Verbrauchsland			Nied.Antillen als Einkaufsland bzw. Käuferland		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß 3)
			Mill. US-\$			
1950 <sup>1)</sup>	2,5	1,0	- 1,4	-	.	.
1951 <sup>2)</sup>	0,5	1,0	+ 0,5	-	.	.
1952	0,8	1,8	+ 1,1	-	-	-
1953	4,2	1,9	- 2,3	-	-	-
1954	8,3	2,2	- 6,1	-	-	-
1955	21,7	3,2	- 18,5	2,7	2,0	- 0,7
1956	43,0	4,9	- 38,1	2,4	2,3	- 0,0
1957	30,7	5,3	- 25,4	0,5	2,7	+ 2,2
1958	27,6	3,8	- 23,8	0,1	2,7	+ 2,7
1959	14,4	4,6	- 9,8	0,1	3,4	+ 3,3
1960	12,5	5,0	- 7,5	0,1	3,5	+ 3,4
1961	24,0	4,0	- 20,0	0,0	3,1	+ 3,0
1962	39,7	3,7	- 35,9	1,7	2,7	+ 1,0
1963	44,7	3,9	- 40,7	2,4	3,0	+ 0,6
1964	17,7	5,6	- 12,0	2,7	4,8	+ 2,2

1) Niederländische Gebiete in Mittel- und Südamerika (einschl. Surinam).-

2) Als Niederländisch-Westindien bezeichnet.- 3) Errechnet aus Werten in 1000 US-\$.

\*) Der Anteil der Niederl. Antillen am Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland betrug im Jahre 1964 in der Einfuhr (Herstellungsland) 0,1 % und in der Ausfuhr (Verbrauchsland) 0,03 %. Der Größe nach nehmen die Niederl. Antillen damit in der Einfuhr die 74. Stelle und in der Ausfuhr die 99. Stelle unter den Partnerländern im Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland ein.

II. 2 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland  
mit den Niederl. Antillen<sup>1)</sup> nach CST-Teilen

CST-Teil	Warenbenennung	1962	1963	1964	
		1 000 US-\$			%
	Einfuhr	39 678	44 686	17 665	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungs- mittel	4	6	2	0,0
1	Getränke und Tabak	-	-	-	-
2	Rohstoffe	61	204	328	1,9
3	Mineralische Brennstoffe	39 556	44 386	17 275	97,8
4	Tier.und pflanzl.Fette und Öle	-	-	-	-
5	Chemische Erzeugnisse	-	30	13	0,1
6	Bearbeitete Waren	12	9	1	0,0
7	Maschinen und Fahrzeuge	0	15	0	0,0
8	Sonstige bearbeitete Waren	10	21	16	0,1
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	35	15	28	0,2
	Ausfuhr	3 743	3 940	5 640	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungs- mittel	8	7	7	0,1
1	Getränke und Tabak	30	19	16	0,3
2	Rohstoffe	6	-	3	0,1
3	Mineralische Brennstoffe	6	1	0	0,0
4	Tier.und pflanzl.Fette und Öle	-	-	-	-
5	Chemische Erzeugnisse	157	221	385	6,8
6	Bearbeitete Waren	946	944	2 373	42,1
7	Maschinen und Fahrzeuge	1 596	1 542	1 372	24,3
8	Sonstige bearbeitete Waren	989	1 192	1 472	26,1
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	5	14	12	0,2

1) Niederl. Antillen als Herstellungs- bzw. Verbrauchsland

II. 3 Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland  
aus den Niederl. Antillen<sup>1)</sup> an wichtigen Waren

CST- Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1000 US- $\text{\$}$	t	1000 US- $\text{\$}$	t	1000 US- $\text{\$}$
	Insgesamt	.	39 678	.	44 686	.	17 665
	darunter:						
282.0-4	And.Abf.u.Schrott v.Eisen od.Stahl	408	20	3 974	138	5 534	215
332.1	Motorenbenzin	146 346	7 685	119 051	6 729	128 880	7 341
332.2	Leucht- u. Mot.- Petroleum, Testbenz.	78 13.	2 851	66 814	2 338	54 700	1 569
332.3	Dieselmkraftstoff, Gasöle usw.	901 340	25 100	1 218 681	32 972	249 112	6 562
332.4	Schweröle zum Heizen	255 069	2 324	121 031	1 700	78 760	1 141
332.5-1	Schmieröle	22 407	1 026	13 020	647	13 297	662

1) Niederl. Antillen als Herstellungsland

II. 4 Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland  
nach den Niederl. Antillen<sup>1)</sup> an wichtigen Waren

CST- Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	3 743	.	3 940	.	5 640
	darunter:						
541.7	Arzneiwaren	7	81	7	85	9	94
553	Riech- und Schönheitsmittel	17	32	20	47	27	64
561.3-1	Chemische Kalidungemittel	-	-	-	-	4 550	133
581.2	Polymerisationserzeugnisse usw.	55	21	99	37	131	44
629.1	Reifen, Lufschläuche usw.	45	58	55	73	35	45
64	Papier, Pappo und Waren daraus	24	23	35	32	29	26
65	Garne, Gewebe, Textilwaren usw.	17	45	10	28	26	60
66	Waren a. mineral. Stoffen a.n.g.	4 946	231	5 972	340	4 528	1 649
661.2	Zement, auch gefärbt	3 784	48	4 202	58	2 719	31
661.8-3	Waren aus Asbestzement usw.	-	-	627	63	377	27
662.4-4	Fliesen, Platten usw., unglasiert	575	65	664	76	898	100
662.4-5	Fliesen, Platten usw., glasiert	217	43	201	41	256	49
665.1-1	Glasballons, Flaschen usw.	239	34	187	20	231	25
666.6	Figuren, Zier-, Schmuckgeg. usw.	8	31	6	18	5	27
667.2	Schmuckdiamanten	-	-	0	1	0	1 313
678.2	Nahtlose Rohre aus Stahl	547	181	311	85	1 020	225
678.3	Rohre a. Stahl, geschweißt usw.	109	18	234	39	298	55
678.5	Rohrformstücke usw.	145	57	135	57	186	65
682.2	Kupfer u. Legierungen, bearbeit.	31	35	25	26	27	23
695	Werkzeuge aus unedlen Metallen	31	38	28	46	28	43
695.2	And. Werkzeuge a. unedl. Metallen	19	37	22	43	20	39
696	Schneidwaren und Bestecke	2	20	3	24	4	40
697	Metallwaren, vorw. f. Hausgebr.	10	33	16	32	12	28
698	And. bearb. Waren a. unedl. Metall.	36	44	39	58	32	45
714	Büromaschinen	5	37	7	52	8	60
718	Masch. f. besond. gen. Industrien	20	33	15	26	10	16
719	Maschinen und Apparate a.n.g.	148	343	144	241	86	113
719.1-9	App. z. Heizen, Kochen nicht f. Haushalt	64	218	66	145	13	24
719.2-2	Luft-, Vakuumpumpen, Kompressoren	22	57	4	12	1	2
722.1	Generatoren, Motoren, Umformer	5	10	32	59	9	18
722.2	Ger. z. Schl., Öff. v. el. Stromkr.	12	42	9	24	9	24
723.1	Isol. Drahte, Kabel usw. f. El.	98	96	53	46	89	70
724.2	Rundfunkempfänger	32	116	37	112	21	68
724.9	And. App. f. Telegr., Telefon, Ferns.	2	19	4	29	5	50
729	Elektr. Maschinen u. App. a.n.g.	47	68	37	40	51	60

noch: II. 4 Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland  
nach den Niederl. Anlieferungen an wichtigen Waren

CST- Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
732.1	Personenkraftwagen	<u>St</u> 492	599	<u>St</u> 559	630	<u>St</u> 514	693
732.3	Last- und Lieferkraftwagen	<u>St</u> 18	19	<u>St</u> 35	39	<u>St</u> 24	27
732.8-9	Teile u. Zubeh. f. Kraftfahrzeuge	30	87	30	90	26	71
734.1	Flugzeuge	-	-	2	70	-	-
812	San., hyg. Artikel, Heizkessel usw.	22	22	24	35	29	30
821	Möbel	49	61	45	54	68	70
831	Reiseartikel, Täschnerwaren usw.	11	53	8	53	9	57
841	Bekleidung	2	29	3	35	3	52
861.2-1	Fassungen f. Brillen und dgl.	0	32	0	22	0	25
861.4	Photoapparate u. Blitzlichtger.	2	100	2	86	2	84
861.8-1	Gas- u. Flüssigkeitszähler	0	0	18	72	0	2
862.4	Lichtempf. Material f. phot. Zw.	7	41	6	42	6	33
864.1	Kleinuhren	0	40	0	44	0	109
864.2	Großuhren	4	20	5	34	3	15
891.1-1	Plattenspieler, Diktiergeräte	5	33	4	30	2	13
893	Kunststoffwaren a.n.g.	9	21	9	22	21	35
894.2-3	Anderspielzeug, Modell z. Spielen	11	33	8	23	8	23
897.1-1	Schmuckwaren a. Edelmet., Platin.	0	330	1	434	0	521
897.1-2	Gold- und Silberschmuckwaren	0	15	0	21	0	226

### Abschnitt III

Vergleich der Ergebnisse des gegenseitigen Warenverkehrs  
nach den Außenhandelsstatistiken der Bundesrepublik  
Deutschland und der Niederländischen Antillen

III.1 Vergleich zwischen den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik der Nied.Antillen  
und der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland

<u>Einfuhr</u> <u>Ausfuhr</u>	1961	1962	1963
	Mill.US-\$		

Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach den Nied. Antillen

Statistik der Nied.Antillen

Einfuhr (Generalhandel) aus der Bundesrepublik Deutschland als Herstellungsland	3,1	3,5	3,8
---	-----	-----	-----

Deutsche Statistik

Ausfuhr (Generalhandel) nach den Nied.Antillen als Verbrauchsland	4,0	3,8	4,0
Ausfuhr (Spezialhandel) nach den Nied.Antillen a. als Verbrauchsland	4,0	3,7	3,9
davon:			
nach den Nied.Antillen zum Verbrauch gemeldet und verkauft	3,1	2,7	3,0
an andere Länder als das Verbrauchs- land Nied.Antillen verkauft	0,9	1,0	0,9
b. als Käuferland	3,1	2,7	3,0
darunter:			
zum Verbrauch in anderen Ländern als dem Käuferland Nied.Antillen gemeldet	0,0	0,0	0,0

Warenverkehr von den Nied.Antillen nach der Bundesrepublik Deutschland

Statistik der Nied.Antillen

Ausfuhr (Generalhandel) nach der Bundesrepublik Deutschland als Verbrauchsland	16,9	15,2	28,0
--	------	------	------

Deutsche Statistik

Einfuhr (Generalhandel) aus den Nied.Antillen als Herstellungsland	31,7	37,2	48,9
Einfuhr (Spezialhandel) aus den Nied.Antillen a. als Herstellungsland	24,0	39,7	44,7
davon:			
in den Nied.Antillen hergestellt und gekauft	0,0	1,7	1,8
von anderen Ländern als dem Herstellungs- land Nied.Antillen gekauft	23,9	37,9	42,9
b. als Einkaufsland	0,0	1,7	2,4
darunter:			
in anderen Ländern als dem Einkaufsland Nied.Antillen hergestellt	0,0	-	0,6

### III.2 Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandelsergebnisse

Beim Vergleich der Angaben über den Warenverkehr zwischen zwei Partnerländern treten stets mehr oder weniger große Abweichungen auf, die im allgemeinen auf verschiedene Ursachen zurückzuführen sind.

#### 1. Unterschiede zeitlicher Art

Zeitlich bedingte Abweichungen, die hauptsächlich beim kurzfristigen Vergleich der Außenhandelsergebnisse sichtbar werden, können sich außer bei einem langen Transportweg besonders dann ergeben, wenn eingeführte Waren zunächst in Zolllagern, Freilagerplätzen und dgl. eingelagert und erst nach einer mehr oder weniger langen Zeit in den freien Verkehr übernommen werden. Von dem betreffenden Einfuhrland in seiner Außenhandelsstatistik nicht den Generalhandel, sondern den Spezialhandel nach, so erscheinen diese Waren erst zum Zeitpunkt ihrer Einfuhr in den freien Verkehr. Werden dagegen die betreffenden Waren aus dem Lager in ein anderes Land wieder ausgeführt, so gehen sie überhaupt nicht in die Statistik des Spezialhandels ein.

#### 2. Unterschiede im Erhebungsumfang

Bei der Erfassung oder Nachweisung werden in den Außenhandelsstatistiken der verschiedenen Länder einzelne Handelsgeschäfte bzw. Warenverkehre unterschiedlich behandelt. Das gilt n.B. für Sendungen im Rahmen der Auslandshilfe, Kleinsendungen oder Geschenksendungen, Ein- und Ausfuhr von Strom, Gold und Münzen, Warenverkehre der im Berichtsgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte, Schiffsausrüstungen und -bedarf, Fischfänge durch ausländische Fahrzeuge usw..

#### 3. Unterschiedlicher Nachweis der Bezugs- und Absatzgebiete

In den Außenhandelsstatistiken der einzelnen Länder werden für die Darstellung der Bezugs- und Absatzgebiete verschiedene Länderbegriffe zugrunde gelegt (Einfuhr: Herstellungs-, Einkaufs- bzw. Versendungsländer; Ausfuhr: Verbrauchs-, Käufer-, Bestimmungs- bzw. Empfangsländer). Bei Anwendung unterschiedlicher Ländermerkmale wird der Vergleich der Außenhandelsstatistiken zweier Länder nur dann beeinflusst, wenn die Ware aus dem Herstellungsland nicht unmittelbar in das Verbrauchsland verbracht wird, sondern Drittländer als Mittler eingeschaltet sind. Auch bei korrespondierenden Ländermerkmalen können Abweichungen in den Fällen auftreten, in denen bei der Ausfuhr der Ware das endgültige Verbrauchsland noch nicht bekannt bzw. bei der Einfuhr der Ware das Ursprungsland nicht mehr klar erkennbar ist.

Darüber kommt es vor, daß bestimmte Warenverkehre, wie z.B. die Ein- und Ausfuhr von Postpaketen oder von Lieferungen für militärische Zwecke insgesamt zwar dem Werte nach erfaßt, aber nicht nach Bezugs- und Absatzgebieten aufgegliedert werden.

#### 4. Unterschiedliche Bewertung

Die Wertermittlung einer Ware kann aufgrund nationaler Vorschriften in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein, das gilt besonders für überseeische Erzeugnisse (Kaffee, Kakao, Bananen usw.), für Erdölserzeugnisse und Kunstgegenstände sowie für Waren ohne Handelscharakter, für Waren im Veredelungsverkehr und für Warenaustausch zwischen einer Hauptfirma und ihrer Niederlassungen im Ausland.

Zudem müssen - und das ist oft der Hauptgrund für die Abweichungen zwischen den korrespondierenden Wertangaben zweier Länder - bei der international üblichen Anschreibung der Einfuhr zu cif-Werten und der Ausfuhr zu fob-Werten die Einfuhrwerte um die anteiligen Verbringungskosten (Fracht, Versicherung) höher sein als die Ausfuhrwerte des Partnerlandes.

#### 5. Unterschiede in den Warensystematiken

Nachdem die am Welthandel beteiligten Länder die Gliederung ihrer Warensystematiken im zunehmenden Maße dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (CIT) bzw. dem Brüsseler Zolltarifschema angeglichen haben, ist die Zahl der Abweichungen aufgrund unterschiedlicher Warenbezeichnungen erheblich zurückgegangen. Sie haben praktisch nur noch in den Fällen eine gewisse Bedeutung, in denen die Länder ihre Ergebnisse ausschließlich nach nationalen Erfordernissen gliedern, oder in denen es sich um ausgesprochene Zuordnungsfehler handelt.

Inwieweit die eine oder andere der hier genannten oder weitere Ursachen für die bestehenden Abweichungen zwischen den Außenhandelsergebnissen zweier Länder maßgebend sind, läßt sich im allgemeinen aus den "Methodischen Vorbemerkungen" zu den Außenhandelsveröffentlichungen erkennen. Der Umfang ihrer Auswirkungen ist in einzelnen jedoch oft nicht zu bestimmen.

Im vorliegenden Fall z.B. dürfte der Grund für die Unterschiede zwischen den Angaben über den gegenseitigen Warenverkehr beider Länder - insbesondere in der Richtung nach der Bundesrepublik - hauptsächlich darin liegen, daß sich der Handel fast ausschließlich unter Einschaltung anderer Einkaufsländer abwickelt. Vermutlich wird ein erheblicher Teil dieses Warenverkehrs in der Statistik der Niederl. Antillen nicht der Bundesrepublik Deutschland, sondern den jeweiligen Mittlerländern zugeschrieben.

Abschnitt IV

Handelsverkehr der Niederländischen Antillen  
mit den Ostblockstaaten

Statistik der Nied.Antillen

IV. Außenhandel der Nied.Antillen mit den Ostblockstaaten

Herstellungs-(Ursprungs-) land Verbrauchsland	1961	1962	1963	
	Mill.US-\$			%
Einfuhr	717,3	721,1	696,4	100
darunter aus:				
Ostblockstaaten	0,1	0,3	0,3	0,0
davon:				
Polen	0,0	0,0	0,0	0,0
Tschechoslowakei	0,1	0,3	0,2	0,0
Ungarn	0,0	0,0	0,0	0,0
Rumänien	0,0	0,0	-	-
Volksrep. China	0,0	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:				
Sowj.Besatzungszone Deutschl.	-	-	-	-
Hongkong	0,5	1,0	1,1	0,2
Ausfuhr	709,0	687,8	658,4	100
darunter nach:				
Ostblockstaaten	-	-	0,0	0,0
davon:				
Polen	-	-	0,0	0,0
nachrichtlich:				
Sowj.Besatzungszone Deutschl.	-	-	-	-
Hongkong	0,0	0,1	0,2	0,0

DER AUSSENWAHRDE DES AUSLANDES

ist für folgende Länder und Erzielungszeiten vorgesehen (die angegebenen Berichtszeiten können sich auf die im Anhang der Statistik der Warenverkehrsstatistik der UdSSR und die im Anhang der Statistik der Außenhandelsstatistik):

Nr.	Land	Erzielungszeit
1	USA	1957-1959
2	USA	1957-1959
3	USA	1957-1959
4	USA	1957-1959
5	USA	1957-1959
6	USA	1957-1959
7	USA	1957-1959
8	USA	1957-1959
9	USA	1957-1959
10	USA	1957-1959
11	USA	1957-1959
12	USA	1957-1959
13	USA	1957-1959
14	USA	1957-1959
15	USA	1957-1959
16	USA	1957-1959
17	USA	1957-1959
18	USA	1957-1959
19	USA	1957-1959
20	USA	1957-1959
21	USA	1957-1959
22	USA	1957-1959
23	USA	1957-1959
24	USA	1957-1959
25	USA	1957-1959
26	USA	1957-1959
27	USA	1957-1959
28	USA	1957-1959
29	USA	1957-1959
30	USA	1957-1959
31	USA	1957-1959
32	USA	1957-1959
33	USA	1957-1959
34	USA	1957-1959
35	USA	1957-1959
36	USA	1957-1959
37	USA	1957-1959
38	USA	1957-1959
39	USA	1957-1959
40	USA	1957-1959
41	USA	1957-1959
42	USA	1957-1959
43	USA	1957-1959
44	USA	1957-1959
45	USA	1957-1959
46	USA	1957-1959
47	USA	1957-1959
48	USA	1957-1959
49	USA	1957-1959
50	USA	1957-1959
51	USA	1957-1959
52	USA	1957-1959
53	USA	1957-1959
54	USA	1957-1959
55	USA	1957-1959
56	USA	1957-1959
57	USA	1957-1959
58	USA	1957-1959
59	USA	1957-1959
60	USA	1957-1959
61	USA	1957-1959
62	USA	1957-1959
63	USA	1957-1959
64	USA	1957-1959
65	USA	1957-1959
66	USA	1957-1959
67	USA	1957-1959
68	USA	1957-1959
69	USA	1957-1959
70	USA	1957-1959
71	USA	1957-1959
72	USA	1957-1959
73	USA	1957-1959
74	USA	1957-1959
75	USA	1957-1959
76	USA	1957-1959
77	USA	1957-1959
78	USA	1957-1959
79	USA	1957-1959
80	USA	1957-1959
81	USA	1957-1959
82	USA	1957-1959
83	USA	1957-1959
84	USA	1957-1959
85	USA	1957-1959
86	USA	1957-1959
87	USA	1957-1959
88	USA	1957-1959
89	USA	1957-1959
90	USA	1957-1959
91	USA	1957-1959
92	USA	1957-1959
93	USA	1957-1959
94	USA	1957-1959
95	USA	1957-1959
96	USA	1957-1959
97	USA	1957-1959
98	USA	1957-1959
99	USA	1957-1959
100	USA	1957-1959

AMERIKA

Nr.	220	Argentinien	1960-1962; 1961-1963
	175	Bolivien	1956-1959; 1958-1960
	201	Brasilien	1958-1960; 1958-1960
	150	Chile	1956-1958; 1957-1959
	110	Costa Rica	1955-1957; 1956-1958
	192	Dominikanische Republik	1958-1960; 1958-1960
	221	Ecuador	1960-1962; 1961-1963
	147	El Salvador	1956-1958; 1957-1959
	154	Guatemala	1956-1958; 1957-1959
	114	Haiti	1955-1957; 1956-1958
	230	Honduras (Rep.)	1960-1962; 1961-1963
	156	Kanada	1957-1959; 1957-1959
	189	Kolumbien	1957-1959; 1958-1960
	104	Kuba	1954-1956; 1956-1958
	235	Mexiko	1960-1962; 1961-1963
	152	Nicaragua	1955-1958; 1957-1959
	237	Nied.-Antillen	1961-1963; 1962-1964
	199	Panama	1958-1960; 1958-1960
	177	Paraguay	1957-1959; 1958-1960
	173	Peru	1956-1958; 1957-1960
	211	Surinam	1960-1962; 1961-1963
	188	Uruguay	1956-1959; 1958-1960
	238	Venezuela	1961-1963; 1962-1964
	126	Vereinigte Staaten	1956-1958; 1956-1958
	187	Westindischer Bund	1957-1959; 1958-1960

ASIEN

	178	Aden	1957-1959; 1958-1960
	214	Birma	1959-1961; 1960-1962
	184	Brit.-Borneo	1958-1960; 1958-1960
	158	Ceylon	1957-1959; 1957-1959
	169	China (V.R.)	1957-1959; 1958-1960
	142	Cypern	1956-1958; 1957-1959
	217	Hongkong	1961-1963; 1961-1963
	200	Indien	1958-1960; 1958-1960
	232	Indonesien	1961-1962; 1961-1963
	226	Irak	1960-1962; 1961-1963
	222	Israel	1961-1963; 1961-1963
	151	Japan	1957-1959; 1957-1959
	193	Jordanien	1958-1960; 1958-1960
	202	Libanon	1958-1960; 1958-1960
	143	Malaya	1957-1959; 1957-1959
	229	Pakistan	1961-1963; 1961-1963
	171	Philippinen	1957-1959; 1958-1960
	138	Saudi-Arabien	1956-1958; 1957-1959
	212	Süd-Korea	1960-1962; 1961-1963
	231	Syrien	1962-1963; 1961-1963
	216	Taiwan	1960-1962; 1960-1962
	176	Thailand	1957-1959; 1958-1960
	215	Zypern	1961-1963; 1961-1963

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

	159	Australien	1957-1959; 1957-1959
	117	Neuseeland	1955-1957; 1956-1958

Diese Außenhandelsberichte des Auslandes können durch den Buchhandel oder unmittelbar vom Verlag W. Kohlhammer, Abteilung Veröffentlichungen des Stat. Bundesamtes, 65 Mainz, Bahnhofplatz 2, Fernsprecher: Mainz 27116, Fernschreiber: 0417768, bezogen werden. Der Bezugspreis beträgt je nach Umfang DM 1,50 bis 6,-- ausschließlich Versandkosten.